Hs 611.T

305915

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Beschreibung

Hs 611.T ist eine Zelllinie des klassischen Hodgkin-Lymphoms (cHL) beim Menschen, die aus dem Lymphknoten einer 48-jährigen kaukasischen Frau gewonnen wurde. Die Linie stammt aus dem T-Zell-reichen Subtyp „noduläre Sklerose“ des Hodgkin-Lymphoms, einem der häufigsten cHL-Subtypen. Hs 611.T wächst in Suspension und weist eine lymphoblastenähnliche Morphologie auf. Aus dem Hodgkin-Lymphom stammende Zelllinien sind relativ selten, da die malignen Hodgkin-Reed-Sternberg-Zellen (HRS-Zellen) in der Tumormasse nur in geringer Anzahl vorkommen; Hs 611.T stellt daher ein wertvolles In-vitro-Modell für die Biologie des cHL dar.
Hs 611.T eignet sich für die Forschung zum Hodgkin-Lymphom, einschließlich Untersuchungen zur Signalübertragung von HRS-Zellen, zur Aktivität des NF-κB-Signalwegs, zur Regulation des JAK-STAT-Signalwegs, zur Expression von Oberflächenantigenen (einschließlich CD30, CD15, CD25) sowie Reaktionen auf gezielte Therapien gegen das Hodgkin-Lymphom wie Brentuximab Vedotin (Anti-CD30-ADC). Die Zelllinie wird zudem in immunologischen Assays verwendet, um die T-Zell-Suppression, die Zytokinsekretion und die für das cHL charakteristischen Wechselwirkungen mit der Tumormikroumgebung zu untersuchen. Als Zelllinie der BSL-2-Klasse erfordert sie entsprechende Sicherheitsmaßnahmen.

Gewebe	Lymphknoten
Krankheit	Hodgkin-Lymphom
Metastasenherd	Lymphknoten

Anwendungen

Forschung zum Hodgkin-Lymphom; Untersuchungen zum NF-κB- und JAK-STAT-Signalweg; CD30/CD15/CD25-Expressionsanalysen; Wirksamkeitsstudien zu Brentuximab Vedotin; Tumormikroumgebung; Forschung zur Immuntherapie

Synonyme

- Hs-611-T
- Hs611T
- HS611T

KLASSIFIZIERUNG

Organismus	Mensch
Sex	Weiblich
Wachstumseigenschaften	Aussetzung
Biologische Sicherheitsstufe	1

MERKMALE

Morphologie	Lymphoblasten-ähnlich
Zelltyp	B-Lymphoblasten
Verdopplungszeit	ca. 24 bis 48 Stunden

BEZEICHNER

Quellenangabe

Hs 611.T (Cytion-Katalognummer 305915)

Cytion GmbH
Nikola-Tesla-Str. 3
69124 Heidelberg
Tel: +49 (0)6221 405780
info@cytion.com
cytion.com

Registered office Heidelberg
VAT ID: DE283292917
Local court Mannheim - HRB 714394
CEO / Geschäftsführer: Jonathan Steubing

Banking information
Sparkasse Heidelberg
IBAN: DE35 6725 0020 0009 2076 86
BIC: SOLADES1HDB

NCBI-Steuer-ID	9606
Cellosaurus	CVCL_0823

HANDHABUNG UND KULTUR

Nährmedium

DMEM, w: 4,5 g/L Glucose, w: 4 mM L-Glutamin, w: 3,7 g/L NaHCO3, w: 1,0 mM Natriumpyruvat (Cytion-Artikelnummer 820300a)

Inkubationsatmosphäre	37°C, 5%CO2, befeuchtete Atmosphäre.

Nahrungsergänzungsmittel

Ergänzen Sie das Medium mit 10% FBS

Dissoziationsreagenz	Keine

Subkultivierung

Verdünnen Sie die Kultur mit frischem, vorgewärmtem Komplettmedium auf 3–5 × 10^5 Zellen/ml. Bei einem erforderlichen Mediumwechsel kann eine Zentrifugation (300×g, 5 min) durchgeführt werden. Zählen Sie vor der Passagierung die lebensfähigen Zellen, um eine optimale Zelldichte aufrechtzuerhalten. Eine enzymatische Dissoziation ist nicht erforderlich.

Split-Verhältnis	1 bis 3
Aussaatdichte	2 bis 4 × 10^5 Zellen/ml
Flüssigkeitswechsel	Alle 2 bis 3 Tage

Auftauen und Kultivierung

Confirm that the vial remains deeply frozen upon delivery, as cells are shipped on dry ice to maintain optimal temperatures during transit.
Upon receipt, either store the cryovial immediately at temperatures below -150°C to ensure the preservation of cellular integrity, or proceed to step 3 if immediate culturing is required.
For immediate culturing, swiftly thaw the vial by immersing it in a 37°C water bath with clean water and an antimicrobial agent, agitating gently for 40-60 seconds until a small ice clump remains.
Perform all subsequent steps under sterile conditions in a flow hood, disinfecting the cryovial with 70% ethanol before opening.
Carefully open the disinfected vial and transfer the cell suspension into a 15 ml centrifuge tube containing 8 ml of room-temperature culture medium, mixing gently.
Centrifuge the mixture at 200 x g for 5 minutes, carefully discard the supernatant containing freezing medium.
Follow the procedure described under Post-Thaw Recovery

QUALITÄTSKONTROLLE UND KRYOKONSERVIERUNG

Gefriermedium	Als Kryokonservierungsmedium verwenden wir vollständiges Wachstumsmedium + 10 % DMSO, um eine angemessene Lebensfähigkeit nach dem Auftauen zu gewährleisten.

Lagerbedingungen

Zur Langzeitkonservierung werden die Fläschchen in flüssigem Stickstoff bei etwa -150 bis -196 °C gelagert. Eine Lagerung bei -80 °C ist nur als kurzer Zwischenschritt vor der Überführung in flüssigen Stickstoff akzeptabel.

Versandbedingungen

Kryokonservierte Zelllinien werden auf Trockeneis in einer validierten, isolierten Verpackung mit ausreichend Kühlmittel versandt, um während des gesamten Transports eine Temperatur von etwa -78 °C aufrechtzuerhalten. Prüfen Sie den Behälter bei Erhalt sofort und bringen Sie die Fläschchen unverzüglich in ein geeignetes Lager.

SPENDER

Alter des Spenders	48 Jahre
Ethnische Zugehörigkeit	Kaukasisch

RECHTLICHES UND SICHERHEIT

Sicherheitshinweise

Wenn Sie planen, ein Kryovial in flüssigem Stickstoff zu lagern, um es später aufzutauen, müssen Sie strenge Sicherheitsmaßnahmen einhalten. Geeignete Schutzhandschuhe und -kleidung sind unerlässlich, und beim Transfer der gefrorenen Proben in den oder aus dem Flüssigstickstofftank ist das Tragen einer Gesichtsmaske oder einer Schutzbrille erforderlich. Damit soll die Verletzungsgefahr durch mögliche Explosionen der Kryovials bei der Entnahme, die zum Herausschleudern von scharfen Fragmenten führen können, verringert werden.

Garantie

Bei Cytion stehen wir hinter der Qualität und Lebensfähigkeit unserer Produkte.
Wir garantieren, dass unsere Zellen zu Beginn der Kultur für 60 Tage nach dem Versand aus unseren Einrichtungen lebensfähig sind.
Wir versichern, dass alle Materialien mit den im Analysezertifikat und/oder Produktblatt beschriebenen Spezifikationen übereinstimmen
Ausführliche Informationen finden Sie in unserer <a href=""/Who-we-are/Warranty/"" hreflang=""x-default"">Garantieerklärung

Materialübertragungsvereinbarung erforderlich	Yes